Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 105/106 (1935)
Heft: 23

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hans Haueter wurde mitten aus erfolgreicher und rastloser Tätigkeit herausgerissen. Seine Vorgesetzten verlieren in ihm eine tüchtige, unermüdliche Arbeitskraft und seine Untergebenen ein Vorbild gewissenhafter, gründlicher Pflichterfüllung. Allen, die den wertvollen Mann kannten, wird er in der besten Erinnerung weiter leben. M. Preiswerk.

LITERATUR.

Die Dreigelenkbogenscheibe. Versuche und Theorie über die Mitwirkung des Gewölbeaufbaus beim Dreigelenkbogen. Von Dr. Ing. *Hermann Bay*. Mit 48 Textabbildungen. Berlin 1934, Verlag von Wilhelm Ernst und Sohn. Preis geh. 4 RM.

In der vorliegenden Untersuchung wird der Spannungsverlauf in einer durch Gewölbe und massiven Gewölbeaufbau gebildeten Dreigelenkbogenscheibe rechteckigen Querschnitts bestimmt. Die auf spannungsoptischem Wege durchgeführten Versuche ergeben zunächst, dass in Scheitel- und Kämpfernähe der Spannungsverlauf geradlinig ist. In der Gegend des eigentlichen Bogenzwickels tritt die massgebende Beanspruchung am innern Scheibenrand auf; ihre Grösse stimmt nach H. Bay recht gut mit der entsprechenden Spannung eines eingeschriebenen Halbkreiszweiecks überein. Da der Spannungsverlauf in diesem Halbkreiszweieck nach den vorgelegten spannungstheoretischen wie optischen Untersuchungen mit genügender Genauigkeit durch den geradlinigen Spannungsverlauf eines prismatischen Stabelementes gleicher Höhe angenähert wird, kann die Spannungsberechnung in der ganzen Dreigelenkbogenscheibe mit guter Annäherung auf Grund der üblichen Biegungslehre durchgeführt werden, ein Resultat, das in der Praxis willkommen sein wird. Fritz Stüssi.

VDI-Jahrbuch 1935. Die Chronik der Technik. 183 Seiten, Format 14×21 cm. Berlin 1935, VDI-Verlag. Preis kart. RM. 3,50.

Als Fortsetzung des guteingeführten blauen Jahrbuchs 1934 (vergl. S. 216 von Bd. 103) liess der VDI ein rotes, von A bis Z neues Buch für dieses Jahr folgen. Wiederum sind alle Hauptkapitel der Ingenieurwissenschaften, in Umrissen aus fachmännischer Feder, in ihrer neuesten Entwicklung dargestellt, versehen mit Randnoten, die nicht weniger als 5000 Literaturstellen nachweisen. Es steckt in diesem kleinen Buch eine ungeheure Arbeit, die die Herausgeber damit ihren in der Praxis tätigen Kollegen abgenommen haben: Sichtung, Verwertung, Verbreitung der Schätze, die, oft zu wenig bekannt, in der technischen Literatur verstreut und vergraben sind. Das neue Jahrbuch zeigt gegenüber seinem Vorgänger noch zwei sehr bemerkenswerte Neuerungen: ein Sachwortverzeichnis und eine Anleitung zur Beschaffung gesuchter Literatur bei den deutschen Bibliotheken, bezw. Vermittlungsstellen.

Wir können allen Ingenieuren den Bezug der VDI-Jahrbücher, die sich selbstverständlich stets ergänzen, und so von Jahr zu Jahr zum vollständigeren und stets zeitgemässen Handbuch der Technik werden, bestens empfehlen. Red.

Das silberne Regierungsjubiläum König Georgs V. hat auch im technischen Schrifttum ein kleines Denkmal hinterlassen: „ENGINEERING" vom 3. Mai hat zur Feier des britischen Königs ein Sonderheft geschaffen, das 40 Beiträge hervorragender britischer Fachleute enthält, die in knapper Uebersicht die auf ihrem Gebiet durchlaufene Entwicklung während der letzten 25 Jahre umreissen. Geschmückt ist das schöne Heft mit guten Bildern charakteristischer Werke der Technik und Industrie von Grossbritannien und seinen Dominions. Wir werden auf einzelne Kapitel, die auch uns besonders interessieren, noch zurückkommen.

Eingegangene Werke, Besprechung vorbehalten:

Bundesgesetz über die wöchentliche Ruhezeit vom 26. September 1931 samt Vollzugserlassen mit Einleitung und Sachregister. Von Fürsprecher *M. Kaufmann*, erster Adjunkt des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit. Zürich 1935, Polygraphischer Verlag A.-G. Preis geh. Fr. 2,50, geb. Fr. 3,50.

Tunnelbau. Von Dr. Ing. *H. Wegele*, Professor an der T. H. Darmstadt. 139 S. mit 98 Abb. Sammlung Göschen. Berlin und Leipzig 1935, Verlag von Walter de Gruyter & Co. Preis gebunden RM. 1,65.

Enquête sur les Travaux publics nationaux. Publication de la *Société des Nations*. Genève 1934. 289 pages, prix cart. 12 frs.

Grundlagen des Beton- und Eisenbetonbaues. Von Prof. Dr. Ing. *E. Probst*. Mit 211 Abb. Berlin 1935, Verlag von Julius Springer. Preis geb. RM. 22,50.

Auer von Welsbach. Von Ing. Dr. *Fr. Sedlacek*. VIII, 85 S. mit 30 Abb. Zweites Heft der „Blätter für Geschichte der Technik". Wien 1934, Verlag von Julius Springer. Preis geh. 6 S. oder RM. 3,60.

Sondages thermométriques du Lac de Neuchâtel. Par *S. de Perrot* †. — **Travaux hydro-météorologiques dans le bassin de la Baye de Montreux etc.** Par *Otto Lütschg*. Paris 1934, publications de l'Association Internat. d'Hydrologie scientifique.

Das Einfamilienhaus (Südtyp) von *Alexander Klein*. 130 S. mit 450 Abbildungen. Stuttgart 1935, Verlag von Julius Hoffmann. Preis kart. 12 RM.

Fachkunde für Bauschlosser. Von *W. Bonnemann*, Fachschuloberlehrer in Berlin. 2. Auflage mit über 700 Einzelzeichnungen. Leipzig und Berlin 1935, Verlag von B. G. Teubner. Preis RM. 3,40.

50 Jahre Schaffhauser Hochdruck-Wasserversorgung. Vortrag von Dir. *W. Schudel*. Schaffhausen 1935.

Vom Werden der Wanderer-Werke Chemnitz. Jubiläumsschrift von Prof. Dr. *C. Matschoss*. Berlin 1935, VDI-Verlag. Preis kart. RM. 7,50.

Für den Text-Teil verantwortlich die REDAKTION:
CARL JEGHER, WERNER JEGHER, K. H. GROSSMANN.
Zuschriften: An die Redaktion der S B Z, Zürich, Dianastrasse 5 (Telephon 34507).

MITTEILUNGEN DER VEREINE.

S. I. A. Sektion Bern des S. I. A.
11. Mitgliederversammlung, 8. März 1935.

Der Präsident eröffnet die Versammlung mit der Mitteilung vom Tode unseres Freimitgliedes Ing. A. Pauli, zu dessen Ehrung sich die Anwesenden erheben. Hierauf erteilt er das Wort Oberst H. Walther, Sektionschef der Abteilung für Genie des E. M. D. zu seinem auf S. 268 dieser Nummer resümierten Vortrag.

Oberst Walther schloss seine Ausführungen mit einem Lob auf die Pontoniere als wackere Mitarbeiter bei den Versuchen und gab seiner Ueberzeugung Ausdruck, dass diese flotte Truppe, die durch ihr kühnes und forsches Eingreifen bei Hochwasserkatastrophen und durch aussergewöhnliche sportliche Leistungen schon mehrfach Ehre für unser Land eingelegt habe, auch im Ernstfalle ihre Pflicht restlos erfüllen werde.

In der Diskussion bekannte sich Prof. F. Hübner, Brücken-Inspektor beim Eidg. Eisenbahndepartement, der die neue Brücke der statischen Prüfung unterzogen hatte, vorbehaltlos zu diesem System. Ing. O. Bolliger, Sektionschef für Brückenbau der SBB in Luzern, der als Gast der Versammlung beiwohnte, betonte, dass die Neukonstruktion das Maximum des Erreichbaren darstelle und gab der Hoffnung Ausdruck, dass an zuständiger Stelle in letzter Stunde die Konsequenzen gezogen werden möchten.

Um 22.50 h schloss der Präsident die von rd. 60 Mitgliedern besuchte interessante Versammlung. Der Protokollführer: W.

S. I. A. Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Verein.
Mitteilung des Sekretariates.

Wir bringen zur Kenntnis, dass wieder eine grössere Anzahl unserer Nachnahmen für den Mitgliederbeitrag pro 1935 von *Fr. 12,25* (bezw. *Fr. 6,25* für die Mitglieder unter 30 Jahren) als „nicht eingelöst" zurückgekommen ist und zwar infolge Abwesenheit oder infolge ungenügender Information zu Hause, viele aber auch infolge Verwechslung mit dem Beitrag der betreffenden Sektion.

Wir möchten bei dieser Gelegenheit unsere Mitglieder wiederholt darauf aufmerksam machen, dass jedes Jahr *ausser* dem jeweiligen Sektionsbeitrag auch ein Beitrag an den *Central-Verein* zu entrichten ist, gemäss Art. 47 unserer Statuten.

Wir bitten, den irrtümlich refusierten Beitrag nunmehr auf unser Postcheck-Konto *VIII/5594* einzahlen zu wollen.

Zürich, den 3. Juni 1935. Das Sekretariat.

Association suisse pour l'essai des matériaux. — Section vaudoise de la SIA. — Groupe professionnel des ingénieurs s'occupant des constructions en acier et en béton armé.

JOURNÉE DE LA SOUDURE

Samedi, 15 juin à 9.30 h à l'Université de Lausanne, Palais de Rumine.

Matin:

„L'Influence des formes des raccords sur les concentrations de tensions." Rapporteur: Prof. Dr. *A. Dumas*, Chef du Laboratoire d'essais de matériaux, E. I. L.

„Résistance des assemblages soudés" (Partie métallurgique — Résistance statique et Fatigue — Mode du calcul — Tensions admissibles — Examen des constructions soudées — Expériences). Rapporteur: Prof. Dr. *M. Roš*, Directeur du Laboratoire fédéral d'essai des matériaux, Zurich.

„La soudure à l'arc des tôles galvanisées". Rapporteur: *A. Sonderegger*, ingénieur-conseil, Zürich.

Après-midi: Discussion.

Les participants de cette journée de discussion ont l'occasion d'assister aux exercices pratiques de la soudure à l'arc Vendredi, le 14 juin de 14 à 17 h à l'Ecole des Arts et Métiers, Lausanne, où a lieu le cours de soudure électrique de l'A. E. S.